

...die Oberstaatsanwaltschaft ...
...die Oberstaatsanwaltschaft ...
...die Oberstaatsanwaltschaft ...

Arbeitslosigkeit der Soldaten

In den einzelnen Berufsgruppen ...
...die Arbeiter ...
...die Arbeiter ...

Arbeitslosigkeit der Kaufleute

haben und ich glaube nicht zu ...
...die Kaufleute ...
...die Kaufleute ...

Arbeitslosigkeit der Arbeiter

große Anzahl weiblicher Personen ...
...die Arbeiterinnen ...
...die Arbeiterinnen ...

Das demokratisierte Preußen

Das Ergebnis der preussischen Wahlen ...
...die Wahlen ...
...die Wahlen ...

Die Befreiung Bremens

Bremen, 1. Februar. Die Anwendung ...
...die Befreiung ...
...die Befreiung ...

Der Entwurf

Bremen, 21. Januar. Nachdem die ...
...der Entwurf ...
...der Entwurf ...

Die Reaktion

Die Reaktion aller Schattierungen ...
...die Reaktion ...
...die Reaktion ...

Der Senat

Der Senat hat beschlossen ...
...der Senat ...
...der Senat ...

Das Pünkelein auf der Welle

Manan von Ottomar Cullig.
I. Kapitel.
Das Pünkelein auf der Welle.
Die alte ...
...die alte ...
...die alte ...

Das Pünkelein auf der Welle

Die alte ...
...die alte ...
...die alte ...

Das Pünkelein auf der Welle

Manan von Ottomar Cullig.
I. Kapitel.
Das Pünkelein auf der Welle.
Die alte ...
...die alte ...
...die alte ...

Das Pünkelein auf der Welle

Die alte ...
...die alte ...
...die alte ...

Das Pünkelein auf der Welle

Die alte ...
...die alte ...
...die alte ...

Das Pünkelein auf der Welle

Die alte ...
...die alte ...
...die alte ...

Breslauer Nachrichten.

Montag, den 1. Februar.

Was gibt's in der kommenden Woche an Lebensmitteln?

Außer den bekannten Brot, Butter- und Fleischwaren werden abgegeben:

Sonntag, den 2. Februar:

- 1. Kartoffeln auf Kartoffelmarken 22 und 24
2. Kartoffeln auf Kartoffelmarken 247a u. b
3. Kartoffeln auf braune Röhrenmarken 144

Am 6. und 7. Februar:

- 4. Rste auf Lebensmittelmarken 120 in dem Restvier 11.

Sonntag, den 11. Februar:

- 5. Hafererzeugnisse auf Lebensmittelmarken 124.
6. Marmelade auf Lebensmittelmarken 135.
7. Käse (H) auf Lebensmittelmarken 140.
8. Hafererzeugnisse auf weiße Röhrenmarken 110.
9. Rste auf braune Röhrenmarken 110.
10. Zwieback auf rote Röhrenmarken 110.
11. Donatknädel auf braune Röhrenmarken 143.

Koranzumelden sind bis zum 4. Februar:

- 1. Lebensmittelmarken 137 Gewand und Restlosgemälde Marmelade
2. Lebensmittelmarken 122
3. Lebensmittelmarken 120 in den Restieren 12, 9, 8, 7 und 6
4. Röhrenmarken 111 weiß Grieß
5. Röhrenmarken 111 blau Rste
6. Röhrenmarken 111 rot Zwieback.

Im Übrigen wird auf die Bekanntmachung an den Anschlagtafeln verwiesen.

Der erhöhte Brotpreis.

Die bereits angekündigte Brotpreissteigerung tritt nach einer Bekanntmachung des Magistrats mit dem heutigen Tage in Kraft.

Montagabend

Wird der Sozialdemokratische Verein im Saale des Schützenvereins zu den Stadtbesprechungen Stellung nehmen. Nach einem Vortrage des Genossen Löbe gilt es, die Aufstellung der Kandidaten vorzunehmen.

Die Erwerbslosenunterstützung.

Unsere früheren Mitteilungen bedürfen in einigen Punkten einer Berichtigung, die wir nachfolgend folgen lassen:

Der Satz für männliche Personen von 16 bis 21 Jahren beträgt nicht 3 Mark, sondern 2,50 Mark.

Wenn eine Person eigenen Verdiensts in Höhe des Ortslohns und darüber hat, wird dem Empfänger für sie nicht eine Zulage von 1 Mark, sondern gar keine Zulage gezahlt.

Die Zulagen für Kinder finden nicht bei dem 4. Rinde schon ein Ende, sondern der Höchstbetrag von 10 Mark reicht auch noch für das 5. und 6. Kind.

Im Übrigen wird noch bemerkt, daß die Zulagen für Frauen und Kinder nur Regelleistungen sind, für die also nicht jeder Antragsteller ohne weiteres Anspruch hat, sondern die nach Prüfung des einzelnen Falles auch niedriger oder höher bemessen werden können.

Morgentrot.

Schneht im Sonnenschein, das Herz voll Sorgen, Auf blauen Lippen lag die bange Frage:

Wo wir erhobnen Hauptes schreien durch den Morgen?

Der Tag bricht an, sind wir nun wohl geborgen? Wird Freiheit oder neues Joch die Frage, Mit Herzblut heiß umritten zwingen? Zeit, o Tage

Und fähr' die rechten Wege aus zum Morgen.

An schwer Ermüdetem laßt uns gleich den Kletten Auf Trümmern blühend kraftvoll und entalten, Und bietend Schutz für Arme und Bedrängte.

Der Wahrheit Schicksal, das uns liebend lenkte, Mit heiligem Feuer schützt's, nicht löst's erlalten; Mit heiligem Will, und schützte ab die Ketten!

Künstlerleben.

„Silloll“ war die Devise für den Künstlerverein, der am Donnerstag nachmittag von der Ortsgruppe Breslau des Wirtschaftlichen Verbandes vortragenden Künstler veranstaltet wurde.

Zuschneider-Verein

und Schneider-Verband.

Der Verein der Breslauer Zuschnneider wollte bisher als Ständeorganisation angesehen werden. Da er aber keine Massen hinter sich hatte und das gegenseitige Misstrauen und die Geheimnistuerei unter den Zuschneidern eine Einigkeit nicht herbeiführte...

Am Freitagabend hatte nun der Verein eine öffentliche Versammlung nach dem „Pargarten“ einberufen, in der Vorsitzender Malter vom Schneider-Verband das Referat darüber abgab...

Rebner ging in seinen fast zwanzigjährigen Ausführungen zunächst auf die Entwicklung des Schneidergewerbes innerhalb der letzten 10 Jahre ein und betonte dann, daß Breslau der drittgrößte Ort in der Konfektion ist...

Im Februar 1917 trat der Verband zum erstenmal an den Arbeiter der Zuschnneider-Verband um Bewilligung einer Zulage heran. Nachdem diese zunächst abgelehnt worden war, wurde der Zuschnneider-Verband...

So ist es, wie jetzt die Zuschnneider, behandeln die Unternehmer früher die Gehilfen. Doch durch ihr solidarischer Zusammenhalten haben diese erreicht, was jetzt die Zuschnneider erreichen wollen.

Die Zuschnneider haben also zur Gewerbeerfahren müssen, daß mit Ergänzungsverordnungen bei den Breslauer Unternehmern nichts zu erreichen ist. Ihr Verein ist eine Ständeorganisation...

Es ist sich der Schneiderverband gelegentlich einer Konferenz in Berlin der Zuschnneider annehmen wollte, erklärten die Unternehmer, dazu hätte er gar kein Recht.

sind, sie befänden sich in gehobener Lebensstellung und seien den kaufmännischen Angestellten gleich zu achten. Trotzdem sind die Lohn- und Arbeitsbedingungen gerade in Breslau die allergeringsten.

Eine rege Aussprache ließ erkennen, daß auch die Zuschnneider erkannt haben, wohin sie gehen. Sie wollen nicht mehr willenloses Werkzeug der Unternehmung sein und sich noch jetzt mit 24 und 50 Mark Wochenlohn nachhause schicken lassen.

General-Versammlung der Sattler.

Der Verband der Sattler und Portefeuillier hielt am Donnerstagabend seine General-Versammlung im „Pargarten“ ab.

Zunächst begrüßte Kollege Heiber die zahlreich erschienenen Kollegen, die aus dem Felde zurückgekehrt sind und gab dem Wunsch Ausdruck, daß sie wieder treu zum Verbande halten mögen.

Die Schlichtungsausschüsse haben viel Gutes geschaffen, manchem Kollegen zu seinem Gewerbe verholfen und viele Meister über ihre Pflichten aufgeklärt.

Am 1. April 1918 wurde dann ein neuer Tarif geschaffen, der auch die Zulagenzulagen neu regelt.

Lohnbewegungen sind während des Krieges nicht zu verzeichnen, da in dieser Zeit die Privatindustrie fast gar nicht in Frage kam.

Die Situation wurde nur von Mund zu Mund betrieben. Erheblich war und die Zentralstelle logar eine handige Steigerung zu verzeichnen hatte, mußte doch zur Erhöhung der Beiträge geschritten werden.

Die Neuwahl der Ortsverwaltung ergab Kollegen Heiber als Vorsitzenden, Kollegen Krinke, Schlichter und Kollegen Mäde, Schlichter. Als Beisitzer wurden gewählt die Kollegen Franke, Pollog und Kamionka...

Ein Kind unter Nord-Anlage.

Vor der Jugendstrafkammer des Landgerichts in München hatte sich die erst 13jährige Zimmermangstochter Gretchen Ahmmer wegen Kindesmißhandlung zu verantworten.

Ein Kind unter Nord-Anlage. Vor der Jugendstrafkammer des Landgerichts in München hatte sich die erst 13jährige Zimmermangstochter Gretchen Ahmmer wegen Kindesmißhandlung zu verantworten.

Unfall eines italienischen Militärattachés. Aus Mailand wird gemeldet: Bei einem aus Mittelmeer wurde ein italienischer Militärattaché kurz vor der Landung von einem heftigen Sturm erwischt und samt einem Boot, an dem er die Mannschaft zu verankern versuchte...

Streit in Paris. Die Angehörigen der Truppen und Kulturbotschaften von Paris, sowie die Kondukteure der Metro und der Eisenbahn haben den Streit beschlossen.

Streitigkeiten in England. In England beginnt die Arbeiterbewegung große Demonstrationen zu veranstalten.

Streitigkeiten in England. In England beginnt die Arbeiterbewegung große Demonstrationen zu veranstalten.

Santerrente nach zwei Jahren.

Der Automobilmechaniker F. hatte von seinem Arbeitgeber Glombige die Erlaubnis erhalten, mit Rücksicht auf den weiten Heimweg, während der Mittagspause in der Werkstatt zu bleiben.

Zweiterlei Maß. Die „Schlesische Zeitung“ regt sich über einzelne Soldatenrate auf, welche sich gegen den Eintritt in die Grenzschutz-Korps wegen der reaktionären Gesinnung der Offiziere wehren.

Die Gedächtnisfeier für Hugo Richter im Stadttheater für Montag, den 2. Februar, angekündigt war, muß wegen Erkrankung des Herrn Kade auf Montag, den 17. Februar, verlegt werden.

Der Vater von Oswald Bezler. In verpöhlter, bis zum 3. jeden Monats auf dem vorgeschriebenen Vorbrude, der in der zuständigen Beamtenausgabestelle zu haben ist, anzeigen, welche Wengen Bezler er im vergangenen Monat bezogen hat.

Der Vater von Oswald Bezler. In verpöhlter, bis zum 3. jeden Monats auf dem vorgeschriebenen Vorbrude, der in der zuständigen Beamtenausgabestelle zu haben ist, anzeigen, welche Wengen Bezler er im vergangenen Monat bezogen hat.

Gingefandt.

Ein Feld für Geistliche.

Bei den Wahlen haben sich die Geistlichen sehr in die Politik eingemischt. Darum hört man aber nichts von einer Tätigkeit der Geistlichen bei der Konfessionen für unsere in der Konfessionen schwächenden Krieger?

Bei den Wahlen haben sich die Geistlichen sehr in die Politik eingemischt. Darum hört man aber nichts von einer Tätigkeit der Geistlichen bei der Konfessionen für unsere in der Konfessionen schwächenden Krieger?

Bei den Wahlen haben sich die Geistlichen sehr in die Politik eingemischt. Darum hört man aber nichts von einer Tätigkeit der Geistlichen bei der Konfessionen für unsere in der Konfessionen schwächenden Krieger?

Bei den Wahlen haben sich die Geistlichen sehr in die Politik eingemischt. Darum hört man aber nichts von einer Tätigkeit der Geistlichen bei der Konfessionen für unsere in der Konfessionen schwächenden Krieger?

Bei den Wahlen haben sich die Geistlichen sehr in die Politik eingemischt. Darum hört man aber nichts von einer Tätigkeit der Geistlichen bei der Konfessionen für unsere in der Konfessionen schwächenden Krieger?

Bei den Wahlen haben sich die Geistlichen sehr in die Politik eingemischt. Darum hört man aber nichts von einer Tätigkeit der Geistlichen bei der Konfessionen für unsere in der Konfessionen schwächenden Krieger?

Familiennachrichten

Verstorben

Nach langwieriger Krankheit erlitt am 25. Januar seinen unerwarteten Tod am 25. Januar seinen innig geliebten Mann, unseren hochverehrten, langjährigen Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder, Schwager und Onkel, den höheren Buchhandlungsassistenten Robert Teschner im Alter von 67 Jahren. Dies zeigen lebhaft an Die trauernden Hinterbliebenen. Beerdigung fand am 28. Januar in Lebus statt.

Ganz unverwartet verstarb am 28. Januar unser Schwestern Fräulein Clara Schmal im Alter von 28 Jahren. Die trauernden Hinterbliebenen. Beerdigung fand am 30. Januar in Lebus statt.

Wie verliere ich die Heimzugesenen die treue und erprobte Mitarbeiterin, die über 30 Jahre ihre Kräfte unserer Firma gewidmet hatte. Ihr Andenken werden wir stets in Ehren halten. Die Inhaber der Firma R. & Leuchtag Nachf. Damenmantel-Fabrik.

Nach längerer Krankheit verschied die Frau unseres Mitgliedes Frau Ida Göbel. Die ehrenden Andenken bewahren ihr Die Mitglieder der Begräbniskasse „Archimedes“, Saal 2. Beerdigung: Sonntag, nachmittags 1 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des O-witzer Friedhofes.

Am 30. Januar, nachmittags 2 1/2 Uhr, verschied nach langem, schweren Leiden meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Emma Weichelt geb. Maliske im Alter von 36 Jahren 7 Monaten. Dies zeigt schmerz erfüllt an Langenlose, den 31. Januar 1919 Paul Weichelt selbst Kindern. Beerdigung: Sonntag, den 2. Februar, nachm. 3 Uhr, daselbst.

Am 30. Januar erlitt sie nach langem, schwerem Leiden unsere liebe, gute, treuernde Mutter, Schwester und Großmutter, Wiltraud Rosa Hentschel geb. Kottlera im Alter von 63 Jahren. Beerdigung: Sonntag, den 2. Februar, nachm. 3 Uhr, daselbst. Die trauernden Hinterbliebenen. Beerdigung: Montag nachmittags 1 1/2 Uhr von der Halle des Gemeinde-Friedhofes Dörfchen.

Flieger-Abteilung 4, 1. Komp., Josen W 3. Angehörige von kranken Kameraden, welche bei den letzten Ereignissen in Polen Ende v. J. und Anfang d. J. bei gekanntem Zwang verlassen wurden, werden föhrl. um Angabe ihrer Adresse gebeten. Oskar Häflich, Friedländerstr. 63

Klavierunterricht. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt. Wir verlegen vom 1. Februar ab die Räume unserer Futterausgabestelle Kirchstr. 30 nach Siebenhufenenerstraße 33 alte Gasanstalt. Breslau, 30. Januar 1919. Stadtverteilungsstelle für Futtermittel.

Neuer Putz-Kursus. Gründliche Ausbildung für Beruf und Hausbedarf. Frau Schubert, Putzmeisterin. Breslau, Junkerstr. 30, II.

Neue Tages- und Abendkurse für einfache und elegante Haus- und Straßenschuhe. Frau Schubert, Putzmeisterin. Breslau, Junkerstr. 30, II. Lanz-Zirkel. Für Anfänger. Münzstraße 10.

Ich habe mich als Arzt niedergelassen. Herdainstr. 80. Sprechstunden: 9-10, 2-4. Sonntags 9-10. - Telefon 10487. Dr. med. W. Oppenheimer.

Nach mehr als vierjähriger fachärztlicher Tätigkeit an der Universitäts-Hautklinik zu Frankfurt a. M. (Dir.: Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Karl Heilmann) und an der Hautabtl. des Kriegszentralhospitals in Charlottenburg (Chefarzt: Prof. Dr. Karl Altmann) habe ich mich als Facharzt für Hautkrankheiten, Röntgen- und Lichtbehandlung niedergelassen und halte in Dresden I, Schulzeplatz Nr. 44, I (im Hause William Kramer, Eingang Obli) Sprechstunden ab: W. 8-9, 12-2 und 4-6; S. 10-12. Dr. med. Karl Klause, Facharzt für Hautkrankheiten.

Aus dem Felde zurück. Zahnarzt Wilhelm Kaebisch. Molkestraße 13. Zahnreparatur mit Gold, Silber, Emaille. Zahnziehen mit Götlich, B-Gübelung 1 Mk.

Zahnarzt Alfred Morawietz. nur Brauburgerstraße Nr. 27. Plomben, Zahnoperationen. Zahnreinigung, nur bestes Material. Dentur schönste Behandlung. für Militär Militärpreise!

Modernster Zahnersatz in Gold und Kautschuk (Plomben etc.) G. Grossin Nachf. Otto Hesse. Bräuhofenerstraße 60, I, Ecke Reichstr.

Gut gekaut, halb verdaut. durch naturtreuen Zahnersatz. gutem Kautschuk. Zahn-Artillerie Berlin, Poststraße 1. In den meisten Fällen schmerzloses Zahnziehen 1 Mk. 600 wofür viele Dankes schreiben. Amalgamfüllungen von 3 Mk. an.

Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Wir verlegen vom 1. Februar ab die Räume unserer Futterausgabestelle Kirchstr. 30 nach Siebenhufenenerstraße 33 alte Gasanstalt. Breslau, 30. Januar 1919. Stadtverteilungsstelle für Futtermittel.

Laden. Das Zentrum, von größtem Betätigungskreis per sofort eventl. 1. April gesucht. Offerten unter G. 200 an die Expedition d. „Volkswacht“.

Bahnarzt Dr. Hamburger. Lanengienstr. 25. Ich habe mich als Zahnarzt niedergelassen. Max Köhn, Dentist. Sprechstunden: 9-12 u. 3-6 Uhr. Sonntag von 9-12 Uhr. Brunnenstraße 26, II. Einmal nur Kautschuk.

Dr. Perls. Spezialarzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten. Zahnklinikplatz 1. Friedrichstraße 10. Garantie f. Heilung. 70 ne 3 M. Zahngold. Krause, Orlauerstr. 70.

Max Köhn, Dentist. Sprechstunden: 9-12 u. 3-6 Uhr. Sonntag von 9-12 Uhr. Brunnenstraße 26, II. Einmal nur Kautschuk. Institut für Zahnkünde. Spezialität Gebisse ohne Platte.

Zahnreparatur. Zahnreparatur ohne Schmerzen (auch Kautschuk) in einem Tage. 118735. Schiller, Reichenstraße 13.

Zahnersatz Plomben, Goldkronen, Brücken, Kautschukgebisse. Prima Material. mäßige Preise. Georg Scholz, Seidenstr. 52.

Fahrräder. 60, 75, 100 BR. Reparaturen. Gebraucht und neu. Pohl, Seidenstr. 52.

Rahenfelle. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Sport-Winter. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Schneiderturse. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Student. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Goldschmied. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Damen-Moden. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Gebr. Möbels. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Grammophon. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Gebr. Möbels. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Guthaus. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Herren-Moden. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Herren-Moden. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Herren-Moden. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Herren-Moden. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Arbeitsmarkt. Stellenangebote. Reisende. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Jadenarbeiterin. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Musikschüler. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Schmied. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Mehrere Tischler. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

500 Arbeiter. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Schneider. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Tüchtiger Eisendreher. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Hofenwärterin. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Stellensuche. Ich habe mich in Breslau als Rechtsanwält niedergelassen. Mein Büro befindet sich Karlstrasse 21, II. Max Goldmann Rechtsanwalt.

Apollon
 „Apollon“
 Sonntags
 Dr. Danneberg

Wäscheanstalt
SANITAS
 Niedergasse 25
 Wasche und Wäsche

Möbel
 J. Eisinger
 Schwanenstraße 18

Wäntel, Jaden, Kollme, Kilde
 M. Liedtke
 14 Lorenzstraße 18

Speisezimmer
 J. Ueberdorf u. Co.
 Breslau, Albrechtstr. 11

Wandervolle, Bnige
Büste
 J. Ueberdorf u. Co.

Büsten-Präparate
 Frau A. Gebauer
 Breslau 6 V. Dammstr. 11

Speisezimmer
Bonitätszimmer
Borrenszimmer
 Albert Nowojski
 Weidenstr. 23/24

Dampf-Bettfedern-Reinigung
 Beste Bezugsquelle für Bettfedern und Dannen.

Schlesiens größtes Haus der Bronchit
Metallbettstellen
Kinderwagen
Bettfedern, Daunens, fertige Betten.
E. Becker, Breslau I
 Kupferstraße 4

Die Gleichheit
 Rue 14 Tage erscheinend.

Zigaretten
Wachsmantel
SANITAS
 Niedergasse 25

Schreiber W. I. 95
Schneerhändler
Sandfänger W. I. 90
Eckert W. I. 93

Mädchen - Schürzen
Wohnermasse
Zischend - Tisch
Silberstr. 10

Speisezimmer
 J. Ueberdorf u. Co.
 Breslau, Albrechtstr. 11

Wandervolle, Bnige
Büste
 J. Ueberdorf u. Co.

Büsten-Präparate
 Frau A. Gebauer
 Breslau 6 V. Dammstr. 11

Speisezimmer
Bonitätszimmer
Borrenszimmer
 Albert Nowojski
 Weidenstr. 23/24

Dampf-Bettfedern-Reinigung
 Beste Bezugsquelle für Bettfedern und Dannen.

Zigaretten
Selbsterstellung
 Wie pflege u. bereite ich meine Zigaretten?

Schlesiens größtes Haus der Bronchit
Metallbettstellen
Kinderwagen
Bettfedern, Daunens, fertige Betten.
E. Becker, Breslau I
 Kupferstraße 4

Die Gleichheit
 Rue 14 Tage erscheinend.

Kameraden!
 die mit meinem Bruder Arthur B. ...
B. Milder, Breslau 6

Garnison Gleiwitz O.-S.
Obermusikf. Martzschel
Freie Religionsgemeinde, Grünr. 11-16

Jüdisches Volsheim (Toynbee-Halle)
Musikalischer Abend
M. Jahn, Breslau 10

Beinleiden
Dostrahlmethode
M. Jahn, Breslau 10

Umarbeitungen
L. Dresel, Ring 56

Coeben erdienen!
„Seid Menschen!“
L. Dresel, Ring 56

Nähmaschine, Fahrrad mit Gummi
Wienzer, Gräbchenstr. 43

Pa etot Uister, Sport-Uister
Max Weigel, Herrenstraße 2

Lehrmeisterbücherei
Sicherheits-, Einsack- und Kastenschlösser

Lehrmeisterbücherei
Sicherheits-, Einsack- und Kastenschlösser

Lehrmeisterbücherei
Sicherheits-, Einsack- und Kastenschlösser

Lehrmeisterbücherei
Sicherheits-, Einsack- und Kastenschlösser

Lehrmeisterbücherei
Sicherheits-, Einsack- und Kastenschlösser

Lehrmeisterbücherei
Sicherheits-, Einsack- und Kastenschlösser

Grosse Jugendversammlung!
 Sonnabend, den 1. Februar 1919, abds 8 1/2 Uhr,
1. Vortrag
Herrn Arnold Zweig, Berlin:
Die Entscheidung der Juden.
2. Aussprache.

Der Ausschuss für nationaljüdische
Jugendarbeit, Breslau.
Karten à Mk. 1,00 und 0,50 im Verkehre...

Sonntag, den 2. Februar, vorm. 10 1/2 Uhr,
im kleinen Saal der Heimanlage
„Impfsteuer für die heimkehrten
jüdischen Soldaten

Sinalco-Heißtrank
 wieder überall zu haben!

„Union“-Festsäle
Unterhaltungsabend mit Tanz
Julius Zenke, Schneidermeister, Heinrichstr. 20

Militärmäntel und Decken
Schilder, Firmen, Plakate
Elekt. Taschenlampe

Schuh-Reparaturen
Mohr & Co.
Schilder, Firmen, Plakate

Elekt. Taschenlampe
hoco QUILINT
lame Fynn-Hader

Gebriider Raub, Gräfrath
Stahlwarenfabrik Ve sandhaus Ranges
Umson und portiel

Gebriider Raub, Gräfrath
Stahlwarenfabrik Ve sandhaus Ranges
Umson und portiel

Gebriider Raub, Gräfrath
Stahlwarenfabrik Ve sandhaus Ranges
Umson und portiel

Neu eröffnet!
Herrenhüte
Hutmacher Zauner, Breslau, Gr. Drahndergasse 37, III.

Wiederverkäufer
Otto Wolf

Wiederverkäufer
Otto Wolf

Verlammonen und Vereine
Breslau (Land)-Neumarkt
Distrift 7.

Distriktsversammlung
Central-Verband der Hut- u. Filzwaren-
arbeiter u. Arbeiterinnen Deutschlands

Mitgliederversammlung
1. Die Heimarbeit in der Strohhutindustrie
2. Stellungnahme zu den Lebensverhältnissen in der
3. Günstigste Meinungen.

9. Februar
Massen-
Protest-
Versammlung

zum Schutze
deutscher
Kriegsgefangener
Circus Busch

Schießwerder
vorm. 11 Uhr.

Wandervolle, Bnige
Büste
J. Ueberdorf u. Co.

Büsten-Präparate
Frau A. Gebauer
Breslau 6 V. Dammstr. 11

Speisezimmer
Bonitätszimmer
Borrenszimmer
Albert Nowojski
Weidenstr. 23/24

Dampf-Bettfedern-Reinigung
Beste Bezugsquelle für Bettfedern und Dannen.

Schlesiens größtes Haus der Bronchit
Metallbettstellen
Kinderwagen
Bettfedern, Daunens, fertige Betten.
E. Becker, Breslau I
Kupferstraße 4

Schlesiens größtes Haus der Bronchit
Metallbettstellen
Kinderwagen
Bettfedern, Daunens, fertige Betten.
E. Becker, Breslau I
Kupferstraße 4

Schlesiens größtes Haus der Bronchit
Metallbettstellen
Kinderwagen
Bettfedern, Daunens, fertige Betten.
E. Becker, Breslau I
Kupferstraße 4

Schlesiens größtes Haus der Bronchit
Metallbettstellen
Kinderwagen
Bettfedern, Daunens, fertige Betten.
E. Becker, Breslau I
Kupferstraße 4

